

Englischsprachig studierbare Masterstudiengänge (mit z.T. eingeschränkten Wahlmöglichkeiten)

M.Sc. Physik

M.Sc. Psychologie

M.Sc. Wirtschaftsmathematik

M.Sc. Physik

M.Sc. Physik

Anbietende Fakultät: Physikalisch-Astronomische Fakultät

Ausrichtung: forschungsorientiert

Unterrichtssprachen: Deutsch und Englisch

Immatrikulation: zum Winter- und Sommersemester möglich

Bewerbungszeitraum für deutsche und internationale Bewerber/-innen:

1. Dezember bis 15. Januar (Studienbeginn zum Sommersemester)

1. April bis 15. Juli (Studienbeginn zum Wintersemester)

Baut auf die folgenden grundständigen Studiengänge auf: Physik oder verwandte Fächer

Kurzbeschreibung der Inhalte: Ziel dieses Masterstudiums "Physik" ist es, die Studierenden auf eine forschungsorientierte und wissenschaftsgestützte Berufstätigkeit vorzubereiten bzw. mit der fachwissenschaftlichen Ausbildung die Basis für weiterführende Ausbildungsprogramme innerhalb oder außerhalb der Hochschule zu legen. Während des Studiums erwerben die Studierenden vertiefte Kenntnisse in experimenteller und theoretischer Physik sowie eine Spezialausbildung in mehreren Teilgebieten der Physik. Sie werden befähigt, fachspezifische Forschungskonzepte auszuarbeiten, umzusetzen und komplexe physikalische Fragestellungen auch teildisziplinübergreifend zu analysieren und Lösungen hierfür zu erarbeiten.

Besonderheiten: Innerhalb des physikalischen Wahlfachbereichs wählen die Studierenden einen Vertiefungsbereich aus den Gebieten Astronomie/Astrophysik, Festkörperphysik/Materialwissenschaft, Gravitations- und Quantentheorie oder Optik, der im Umfang von mindestens 20 LP studiert wird und in dem auch die Master-Arbeit angefertigt wird. Daneben belegen die Studierenden ein oder zwei weitere physikalische Wahlfachmodule aus den vorgenannten Gebieten im Umfang von mind. 12LP (maximal 20LP), um eine breite physikalische Ausbildung zu gewährleisten.

Berufliche Perspektiven: Die Absolventen dieses Studiengangs verfügen über die fachlichen und überfachlichen Schlüsselqualifikationen (u.a. soziale Kompetenz, Teamfähigkeit), die für ein forschungsorientiertes und wissenschaftsgestütztes Berufsfeld erforderlich sind. Mit der fachwissenschaftlichen Ausbildung wird die Basis für weiterführende Ausbildungsprogramme innerhalb oder außerhalb der Hochschule gelegt.

Zugangsvoraussetzungen: Neben einem ersten berufsqualifizierendem Hochschulabschluss im Bereich Physik oder anderer fachlich einschlägiger Studienfächer sind Englischkenntnisse auf dem Niveau B1 sind unverzichtbar. Bewerber nichtdeutscher Muttersprache benötigen spätestens zum Zeitpunkt der Immatrikulation einen Nachweis ihrer ausreichenden Deutschkenntnisse (DSH-2 oder Äquivalent) bzw. Englischkenntnisse auf dem Niveau C1 gemäß Europäischem Referenzrahmen oder einen Hochschulabschluss in einem englischsprachigen Studiengang nachweist.

Notwendige Bewerbungsunterlagen (über den konventionellen Postweg zu schicken)

- unterschriebener Antrag auf Zulassung zum Masterstudium (wird am Ende der Online-Bewerbung generiert)

Notwendige Bewerbungsunterlagen (als PDF über das Online-Bewerbungsportal hochzuladen)

Absolventen des B.Sc. Physik der FSU:

- Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Zeugnis der Hochschulzugangsberechtigung

Absolventen anderer Hochschulen:

- Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Zeugnis der Hochschulzugangsberechtigung
- Zeugnis des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses (sofern zum Bewerbungszeitpunkt bereits vorhanden)
- detaillierte Notenübersicht des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses mit Angabe einer Durchschnittsnote
- bei ausländischen Studienabschlüssen: Nachweis des von der Hochschule verwendeten Notensystems
- ggf. Abschriften oder Kopien von Arbeitszeugnissen
- ggf. Nachweise über die im Zusammenhang mit dem Studium und dem angestrebten Vertiefungsbereich einschlägigen Tätigkeiten und Erfahrungen

Sprachkenntnisse:

ENTWEDER

- Deutschkenntnisse auf dem **Niveau DSH-2** oder Äquivalent (s.a. anerkannte Äquivalente)

ODER

- Englischkenntnisse auf dem **Niveau C1** des gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen

Zusätzliche Bewerbungsunterlagen für internationale Studenten:

- **APS-Zertifikat** (im Original): Bei Hochschulabschlüssen aus der **Mongolei, Vietnam oder** aus der **VR China**.
- Nachweis über **Hochschulaufnahmeprüfung: Iran** (seit 2011 keine Hochschulaufnahmeprüfung, dafür Nachweis eines voruniversitären Jahr), **Republik Korea/Südkorea** (Scholastic Ability Test)

Studienordnung

Modulkatalog

Ansprechpartner für allgemeine Fragen zum Studium und dem Bewerbungsverfahren:

Master-Service-Zentrum

Ansprechpartner für fachspezifische Fragen:

Büro für studentische Angelegenheiten

Prüfungsamt Physik
Max-Wien-Platz 1
07743 Jena

E-Mail: [ustudbuero-paf\[at\]uni-jena.de](mailto:ustudbuero-paf[at]uni-jena.de)
Tel.: +49 3641 947010
Fax: +49 3641 947002

apl. Prof. Dr. Frank Schmidl
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Studiendekan
Helmholtzweg 5
07743 Jena

E-Mail:
Tel.: +49 3641 947429
Fax: +49 3641 947412

URL: www.physik.uni-jena.de/Studium/Das+Studium+an+der+PAF.html

M.Sc. Psychologie

M.Sc. Psychologie

Anbietende Fakultät: Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften

Anbietendes Institut: Institut für Psychologie

Ausrichtung: forschungsorientiert

Unterrichtssprachen: Deutsch, Englisch (im Schwerpunkt Cognitive Psychology and Cognitive Neuroscience)

Immatrikulation: nur zum Wintersemester möglich

Bewerbungszeitraum für deutsche und internationale Bewerber/-innen:

1. April bis 31. Mai (**AUSSCHLUSSFRIST!**)

(*Der unterschriebene "Antrag auf Zulassung zum Masterstudium an der Friedrich-Schiller-Universität Jena" muss bis zu diesem Datum postalisch eingegangen sein.)

Baut auf die folgenden grundständigen Studiengänge auf: Psychologie oder gleichwertige Studiengänge

Kurzbeschreibung der Inhalte: In den allgemeinen Modulen werden den Studierenden aller Schwerpunktbereiche zentrale methodische Kenntnisse vermittelt. Diese Module vertiefen die im Bachelorstudiengang erworbenen Methodenkenntnisse (Forschungsmethoden, Evaluation und Diagnostik). Sie beinhalten Techniken der systematischen Analyse, Integration und Bewertung wissenschaftlicher Spezialliteratur. Ein erfolgreiches Absolvieren der Module befähigt zur eigenständigen Entwicklung und Anwendung diagnostischer Instrumente und hypothesenprüfender Verfahren. Darüber hinaus wird in diesen Modulen die Fähigkeit der Anwendung diagnostischer und methodischer Kenntnisse im Bereich der psychologischen Gutachtenerstellung vermittelt. Weiterhin ist ein Praxismodul zu absolvieren, das in eine berufspraktische Tätigkeit in einschlägigen Berufs- oder Forschungskontexten einführt. Zudem gibt es ein Ergänzungsfach aus dem Bereich klinische Psychologie, welches für Studierende des Schwerpunkts "Klinische Psychologie, Psychotherapie und Gesundheit" ein obligatorisches, und für Studierende der beiden anderen Schwerpunkte ein wahlobligatorisches Modul ist. Letzt genannte haben die Möglichkeit, alternativ ein nichtpsychologisches Nebenfach zu belegen.

Besonderheiten: Die Schwerpunktmodule vermitteln umfangreiche wissenschaftliche, methodische und diagnostische Spezialkenntnisse in dem gewählten Schwerpunktbereich:

- Kognitive Psychologie und Kognitive Neurowissenschaften (Cognitive Psychology and Cognitive Neuroscience; wird auf Englisch unterrichtet)
- Psychologie in Arbeit, Bildung und Gesellschaft (bisher "Dynamik des menschlichen Verhaltens in Gruppen und Organisation")
- Klinische Psychologie, Psychotherapie und Gesundheit

Dies beinhaltet die Einarbeitung in den aktuellen Stand der Forschung in ausgewählten Forschungsgebieten des Schwerpunktbereichs, die Kenntnis einschlägiger

Untersuchungsparadigmen und diagnostischer Instrumente, die in dem Schwerpunktbereich in Forschung und Anwendung eingesetzt werden, sowie die eigenständige Bearbeitung von Forschungs- und Anwendungsfragen im Rahmen von Forschungs- und Studienprojekten.

Berufliche Perspektiven: Absolventen dieses Studiengangs sind auf eine leitende und selbständige Tätigkeit in ausgewählten Berufsfeldern vorbereitet und können unter anderem in folgenden Sektoren arbeiten:

- Gesundheits- und Sozialwesen
- Bildungswesen
- Wissenschaft
- Verwaltung
- Industrie
- Rechtswesen.

Zugangsvoraussetzungen: Voraussetzung für den Zugang zum Masterstudiengang Psychologie ist der Nachweis eines ersten Hochschulabschlusses in einem mindestens dreijährigen Studiengang im Fach Psychologie mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) oder einem fachlich vergleichbaren berufsqualifizierenden Hochschulabschluss sowie die besondere Eignung.

Die besondere Eignung wird nachgewiesen über:

1. Prüfungsleistung in den psychologischen Methodenfächern im Umfang von mind. 30 LP (inkl. mind. 10 LP in Statistik),
2. Prüfungsleistungen in den Grundlagenfächern Allgemeine Psychologie, Biologische Psychologie, Entwicklungspsychologie, Sozialpsychologie sowie Differentielle und Persönlichkeitspsychologie im Umfang von mind. 40 LP.
3. Prüfungsleistungen in mindestens zwei Anwendungsfächern (z.B. Arbeits- und Organisationspsychologie, Pädagogische Psychologie, Klinische Psychologie).

Ausländische Studienbewerber müssen vor der Immatrikulation die "Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber" - Stufe DSH 2 - ablegen und bestehen. Darüber hinaus werden ausreichende Kenntnisse der englischen Sprache vorausgesetzt.

(Für einen englischsprachigen Schwerpunkt können ausländische Studienbewerber dann ohne Deutschnachweis zugelassen werden, wenn sie sehr gute englische Sprachkenntnisse auf dem Level C 1 gem. Europäischen Referenzrahmen nachweisen und der Schwerpunktverantwortliche ebenfalls zugestimmt hat.) Weiterhin werden gute Abschlussnoten in den Fächern Deutsch, Englisch, Biologie und Mathematik vorausgesetzt.

Die Bewerbung erfolgt jeweils für einen spezifischen Studienschwerpunkt. Bewerbungen für mehrere Studienschwerpunkte sind möglich.

Bitte beachten Sie:

Für den Studiengang wird eine Zulassungszahl festgesetzt und die Vergabe erfolgt durch ein Auswahlverfahren. Für die Vergabe der Studienplätze legt die Auswahlkommission unter den eingegangenen Bewerbungen eine Rangfolge auf Basis der Auswahlkriterien fest. Für jeden Schwerpunkt wird eine eigene Reihung gebildet. Übersteigt die Zahl der Bewerbungen die zur Verfügung stehenden Studienplätze in den einzelnen Schwerpunkten, werden die Bewerber nach dieser Rangfolge in dem jeweiligen Schwerpunkt zugelassen. Bei Ranggleichheit entscheidet das Los.

Notwendige Bewerbungsunterlagen (über den konventionellen Postweg zu schicken)

- unterschriebener Antrag auf Zulassung zum Masterstudium (wird am Ende der Online-Bewerbung generiert)

Notwendige Bewerbungsunterlagen (als PDF über das Online-Bewerbungsportal hochzuladen)

- Lebenslauf
 - Zeugnis der Hochschulzugangsberechtigung
 - Zeugnis des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses (sofern zum Bewerbungszeitpunkt bereits vorhanden)
 - detaillierte Notenuübersicht des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses (mind. 135 LP, inkl. 10 LP in Statistik) mit Angabe einer Durchschnittsnote
 - bei ausländischen Studienabschlüssen: Nachweis des von der Hochschule verwendeten Notensystems
- Sprachkenntnisse bei deutschsprachigem Schwerpunkt:**
- ausländische Bewerber/-innen müssen einen Nachweis ihrer Deutschkenntnisse anhand DSH-2 oder eines Äquivalents einreichen
- Sprachkenntnisse bei englischsprachiger Schwerpunkt:**
- Nachweis über deutsche Hochschulzugangsberechtigung
 - oder: Nachweis über international anerkanntes Zertifikat auf C1-Niveau gemäß Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen
- Zusätzliche Bewerbungsunterlagen für internationale Studenten:**
- **APS-Zertifikat** (im Original): Bei Hochschulabschlüssen aus der **Mongolei, Vietnam oder aus der VR China.**
 - Nachweis über **Hochschulaufnahmeprüfung: Iran** (seit 2011 keine Hochschulaufnahmeprüfung, dafür Nachweis eines voruniversitären Jahr), **Republik Korea/Südkorea** (Scholastic Ability Test)

Studienordnung

Modulkataloge (je Studienschwerpunkt) und Musterstudienpläne

Ansprechpartner für allgemeine Fragen zum Studium und dem Bewerbungsverfahren:

Master-Service-Zentrum

Ansprechpartner für fachspezifische Fragen:

Prof. Dr. Peter Noack
Studienfachberatung
Institut für Psychologie
Lehrstuhl Pädagogische Psychologie
Humboldtstraße 27
07743 Jena

E-Mail: s7nope@rz.uni-jena.de

Tel.: +49 3641 94524-0/1

Fax: +49 3641 945242

Studienfachberatung

Inga-Johanna Putz
zuständig für: studentische Studienfachberatung
Am Steiger/ Haus 1
07743 Jena

E-Mail: [Studienberatung-psychologie\[at\]uni-jena.de](mailto:Studienberatung-psychologie[at]uni-jena.de)

URL: www.uni-jena.de/psych_master.html

M.Sc. Wirtschaftsmathematik

M.Sc. Wirtschaftsmathematik

Anbietende Fakultät: Fakultät für Mathematik und Informatik

Anbietende Institute: Institut für Mathematik, Institut für Stochastik

Ausrichtung: forschungsorientiert

Unterrichtssprache: Deutsch und Englisch

Immatrikulation: zum Winter- und Sommersemester möglich

Bewerbungszeitraum für deutsche Bewerber/-innen:

- 1. Dezember bis 15. Januar (Studienbeginn zum Sommersemester)
- 1. April bis 15. September (Studienbeginn zum Wintersemester)

Bewerbungszeitraum für internationale Bewerber/-innen:

- 1. Dezember bis 15. Januar (Studienbeginn zum Sommersemester)
- 1. April bis 15. Juli (Studienbeginn zum Wintersemester)

Baut auf die folgenden grundständigen Studiengänge auf: Wirtschaftsmathematik oder verwandte Fächer

Kurzbeschreibung der Inhalte: Der M.Sc. Wirtschaftsmathematik vermittelt vertiefte Kenntnisse in theoretischer und praktischer Mathematik, Wirtschaftswissenschaften und Informatik. Er entspricht in seinen Anforderungen dem früheren Diplom Wirtschaftsmathematik. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, die Kenntnisse in der Praxis anzuwenden und Fragestellungen in die fachlichen Zusammenhänge einzuordnen. Sie sollen auch zu einer kritischen Einordnung der wissenschaftlichen Erkenntnisse und zu verantwortlichem Handeln befähigt werden. Desweiteren soll das Studium die wissenschaftlichen Grundlagen für eine eventuell nachfolgende Promotion schaffen.

Besonderheiten: Entsprechend dem besonderen Forschungsprofil der Fakultät für Mathematik und Informatik in Jena liegt ein Schwerpunkt in mathematischer Optimierung und Stochastik. Diese Disziplinen eignen sich besonders für die Modellierung ökonomischer Prozesse. Das Wirtschaftsmathematikstudium fördert die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Mathematikern und Wirtschaftswissenschaftlern.

Berufliche Perspektiven: Typische berufliche Karrieren für Absolventen liegen in den Bereichen Banken, Unternehmensberatungen, Versicherungen. Durch den mathematischen Teil der Ausbildung sind sie besonders prädestiniert für Aufgabenfelder, in denen es nicht nur auf lokale Eloquenz, sondern auf das Lösen harter Probleme ankommt.

Zugangsvoraussetzungen: Die Gesamtnote des Bachelors oder eines gleichwertigen Abschlusses soll mindestens 2,5 sein. Zusätzlich hängt die Zulassung von einem erfolgreich verlaufenen Kolloquium mit bis zu 45 Minuten Dauer ab. Falls ein Bachelorabschluss in Mathematik (und nicht in Wirtschaftsmathematik) vorliegt, hat der Bewerber ausreichende Kenntnisse in Wirtschaftsmathematik nachzuweisen, durch Nachweis von erfolgreich absolvierten Modulen der Wirtschaftswissenschaften im Umfang

von mindestens 30 LP.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Master-Studium in Wirtschaftsmathematik fortgeschrittene Kenntnisse der englischen Sprache nachgewiesen werden müssen. Der Nachweis kann auf folgende Weise erbracht werden:

- Sprachzertifikat über Niveau B2 gemäß Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen,
- Hochschulzugangsberechtigung mit Nachweis über mind. 4jähriger Englischunterricht in der Oberstufe (Kl. 9-12 oder 10-13),
- Nachweis, dass ein englischsprachiges Bachelorstudium absolviert wurde.

Zusätzlich werden Kenntnisse einer höheren Programmiersprache vorausgesetzt. Eine Nachweispflicht besteht nicht.

Internationale Studienbewerber müssen vor der Immatrikulation die "Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber" (DSH-2) abgelegt und bestanden haben.

Bitte beachten: Internationale Studienbewerber, können auch ohne Nachweis ausreichender Deutschkenntnisse zugelassen werden. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass die Studierbarkeit in englischer Sprache nur über die Wahl eines englischsprachigen Schwerpunktes möglich ist.

Derzeit bietet die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät die folgenden Schwerpunkte in englischer Sprache an:

- Innovation and Change
- Economics and Strategy

Dagegen setzen die folgenden Schwerpunkte derzeit Deutschkenntnisse voraus:

- Financial Risk
- Management Science
- Accounting, Taxation and Capital Markets
- Marketing Management

Wer keine ausreichenden Deutschkenntnisse vorweisen kann, muss einen Schwerpunkt aus der ersten Liste wählen, um zugelassen werden zu dürfen.

Notwendige Bewerbungsunterlagen (über den konventionellen Postweg zu schicken)

- unterschriebener Antrag auf Zulassung zum Masterstudium (wird am Ende der Online-Bewerbung generiert)

Notwendige Bewerbungsunterlagen (als PDF über das Online-Bewerbungsportal hochzuladen)

- Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Zeugnis der Hochschulzugangsberechtigung
- Zeugnis des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses (sofern zum Bewerbungszeitpunkt bereits vorhanden)
- detaillierte Notenübersicht des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses mit mind. 140 ECTS sowie der Angabe einer Durchschnittsnote

- bei ausländischen Studienabschlüssen: Nachweis des von der Hochschule verwendeten Notensystems
- Sprachkenntnisse:**
- Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 gem. GERR
 - Deutschkenntnisse auf dem Niveau DSH-2 oder eines Äquivalents (s.o. unter "Zugangsvoraussetzungen" detaillierte Informationen, wenn Deutschnachweis nicht erbracht werden kann).

Zusätzliche Bewerbungsunterlagen für internationale Studenten:

- **APS-Zertifikat** (im Original): Bei Hochschulabschlüssen aus der **Mongolei, Vietnam oder** aus der **VR China**.
- Nachweis über **Hochschulaufnahmeprüfung: Iran** (seit 2011 keine Hochschulaufnahmeprüfung, dafür Nachweis eines voruniversitären Jahr), **Republik Korea/Südkorea** (Scholastic Ability Test)

Studienordnung

Modulkatalog und Musterstudienplan

**Ansprechpartner für allgemeine Fragen zum Studium und dem
Bewerbungsverfahren:**

Master-Service-Zentrum

Ansprechpartner für fachspezifische Fragen:

Prof. Dr. Ingo Althöfer
Institut für Angewandte Mathematik
Ernst-Abbe-Platz 2
07743 Jena

E-Mail: [ingo.althoef\[at\]uni-jena.de](mailto:ingo.althoef[at]uni-jena.de)
Tel.: +49 3641 946210
Fax: +49 3641 946202